

Gutachten für das Integrierte Semesterpraktikum (ISP)

Name, Vorname des:der Studierenden _____

Studiengang ☐ B.A. Primar ☐ M.Ed. Sekundar I ☐ B.A. Sonderpädagogik

Schule/Ort _____

Ausbildungsberater:in _____ Semester _____

Fach(richtung) _____ Hochschuldozent:in _____ (Mittwoch)

Fach _____ Hochschuldozent:in _____ (freie Termine)

Anzahl Unterrichtsbesuche durch Dozierende: **Fach (Mittwoch)** _____, **Fach (freie Termine)** _____

Das Standort- und Perspektivengespräch fand statt am: _____

☐ **Das Integrierte Semesterpraktikum ist bestanden.**

☐ **Das Integrierte Semesterpraktikum ist NICHT bestanden.**

Die tragenden Gründe für das Nichtbestehen des ISP sind auf einem Zusatzblatt vermerkt.
Ein Beratungsgespräch fand statt. Die Dokumentation des Praktikumsverlaufs liegt dem ZfS vor.

Der Entscheid und die Beurteilung (siehe Kriterien, Rückseite) wurden dem:der Studierenden erläutert.

Datum _____

Für die Schule: Unterschrift Ausbildungsberater:in _____

Datum _____

Für die Hochschule: Unterschrift Hochschuldozent:in (Mittwoch) _____



Raum für Ergänzungen in freier Formulierung (bei Bedarf auch Zusatzblatt verwenden)

Kriterien für die Beurteilung im ISP	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	nicht ausreichend*
* Wird ein Kriterium als „nicht ausreichend“ beurteilt, ist eine intensive Abstimmung aller beteiligten Personen notwendig und führt i.d.R. zum Nicht-Bestehen des ISP.					
Formale Anforderungen müssen erfüllt sein für ein erfolgreiches ISP (in ausreichender Qualität)					
Beherrschen der deutschen Sprache (Wort und Schrift)	☐ ja	☐ nein			
Professionalisierungsaufgabe angefertigt	☐ ja	☐ nein			
Unterrichtsdokumentationen angefertigt (eine je eingeteiltes Fach/-richtung)	☐ ja	☐ nein			
Dienstliches Verhalten					
Verlässlichkeit					
Engagement und Mitarbeit, auch bei schulischen Veranstaltungen					
Kollegiale Kooperation / Teamfähigkeit					
Sorgfältige Planung und Vorbereitung von Unterricht					
Fähigkeit zur Reflexion					
Auftreten als Lehrperson und im Umgang mit Schüler:innen					
Gestaltung von Lehr-/Lernsituationen					
Klassenmanagement					
Lernförderliches Klima					
Motivierung					
(Kognitive) Aktivierung					
Differenzierung und Konstruktive Unterstützung					
Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Fundierung					
Strukturierung und Konsolidierung					
Akzentuierung überfachlicher Kompetenzen					
Bei Bedarf: Zusatzblatt für fachwissenschaftliche/-didaktische Aspekte ☐ liegt bei ☐ kein Zusatzblatt					

Bei Fragen sind wir für Sie da:

Grundschulen:	☎ 06221-477-150	✉ prak-gs@ph-heidelberg.de
Sekundarschulen:	☎ 06221-477-151	✉ prak-sek@ph-heidelberg.de
Sonderpädagogik:	☎ 06221-477-196	✉ prak-sop@ph-heidelberg.de

Das Gutachten zum Ende des Praktikumszeitraums per **(Haus-)Post** (→ *doppelseitig ausdrucken!*) oder **per E-Mail** ans ZfS senden. Das Gutachten wird dem:der Studierenden NICHT ausgehändigt.